

Untersuchungs- bericht

Nr. IWQ MBL 330 1229

Auftraggeber:

HÅG asa
P. O. Box 50 55 MAJ
0301 Oslo, Norwegen

Gegenstand:

Büro-Arbeitsstuhl Modellreihe H05
(3 Modelle vom Hersteller angeliefert)

Auftrag:

Sicherheitsprüfung (Voraussetzung für das GS-Zeichen)

Feststellung:

Die Büro-Arbeitsstühle Modellreihe H05 erfüllen die Anforderungen für das GS-Zeichen. Die Prüfungen erfolgten vom 28.03.00 bis 30.05.00 im Möbelprüflabor der LGA.

Die Prüfung wurde nach E DIN EN 1335, Teil 1, Teil 2 und Teil 3, Ausg. 08.99 unter Berücksichtigung des aktuellen Standes der Sicherheitstechnik durchgeführt.

Der Büro-Arbeitsstuhl entspricht der Bauart A nach E DIN EN 1335, Teil 1. Damit sind auch die Anforderungen der EU-Bildschirmarbeitsplatzrichtlinie nach der DIN EN ISO 9241 Teil 5, Ausg. 08.1999 an die ergonomische Gestaltung erfüllt.

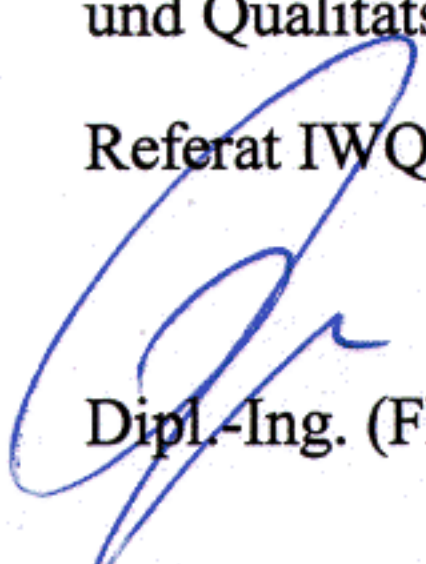
Anmerkung:

In Verbindung mit einem abgeschlossenen Rahmenvertrag besteht die Berechtigung zur Führung des GS-Zeichens.

Nürnberg, 26.06.2000
IWQ / hy/kl/hz

LGA - Bereich PRODUKTE
Institut für Warenprüfung
und Qualitätsüberwachung

Referat IWQ MBL


Dipl.-Ing. (FH) R. Heym



Sachbearbeiter:


Eberhard Klöber

Der Untersuchungsbericht umfaßt 6 Textseiten.

U n t e r s u c h u n g s e r g e b n i s s e

Prüfgegenstand

Artikel: Büro-Arbeitsstuhl

Typ/Modell: H05

Anzahl der Prüfmuster: 3

Prüfmuster
angeliefert von: HÅG
angeliefert am: 28.03.2000

Umfang der Untersuchungen

Allgemeine Prüfung

Technische Prüfung

- Masse nach E DIN EN1335-1
- Sicherheitstanforderungen E DIN EN 1335-2
- Dauerprüfung Sitzmitte E DIN EN 1335-3
- Biegewechselbelastung von Sitz und Rücken E DIN EN 1335-3
- Zusätzliche Prüfung des Pendelgelenkes E DIN EN 1335-3
- Dauerprüfung der Armstütze E DIN EN 1335-3
- Statische Prüfung der Armstütze E DIN EN 1335-3
- Standsicherheit E DIN EN 1335-3
- Rollwiderstand E DIN EN 1335-3
- Benutzerinformation E DIN EN 1335-2
- Kennzeichnung des Stuhles (DIN 4551)
- Kennzeichnung der Gasfeder (DIN 4550)

Anwendungsbereich der Untersuchungsergebnisse

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich nur auf den zur Prüfung vorgestellten Prüfgegenstand. Wegen Bauähnlichkeiten können die Ergebnisse jedoch auch auf die Modellvarianten der Produktfamilie H05/Stand 01.07.00 übertragen werden.

Meßgenauigkeit

Sofern nicht anders angegeben, entspricht die Meßgenauigkeit für Längenmaße DIN 7168-g für Altkonstruktionen bzw. DIN ISO 2768 Teil 1 "c" für Neukonstruktionen. Für alle sonstigen physikalischen Meßgrößen beträgt die Meßunsicherheit $< \pm 5 \%$.

Allgemeine Prüfung

Kurzbeschreibung des Prüfgegenstandes

- - Sitzhöhe mit Gasfeder von Suspa verstellbar
- Bezeichnung der Gasfeder: 17-04-19 DIN 4550-4
- Sitz mit Wippmechanik, Vorspannung mit Handhebeln einstellbar, in Rasten blockierbar, Sitztiefe über Handrad einstellbar (Schiebesitz)
- Sitz und Rückenlehne gepolstert und mit Stoff bezogen
- Rückenlehne und Armlehnen höhenverstellbar
- Fußgestell aus Leichtmetalldruckguß
- 5 lastabhängig gebremste Lenkdoppelrollen Typ H oder W
- Bezeichnung der Rollen: ./.
- Rollenaufschrift: GR
- Rollenhersteller: Guy Raymod
- Sonstige Merkmale: Optional federnde Nackenstütze, höhenverstellbar und Federkraft einstellbar



Objektfoto

IWQ MBL 330 1229

Prüfkriterium / Anforderung	Ergebnis	+ positiv - negativ ./entfällt
Technische Prüfung		
Maße nach EN 1335 - Büro-Arbeitsstuhl HÅG H 05 Modell 5100 (Reg. Nr. 220/1) Typ A Benennung/Kennbuchstaben Sollmaße (mm)		
	Istmaße (mm)	
Sitzhöhe ^{a)} Verstellbereich	a ≤ 400 bis ≥ 510 120 mind.	389 - 510 ¹⁾ +
Sitztiefe Verstellbereich	b 400 / 420. 50 mind	387 - 480 +
Sitzflächentiefe	c 380 mind.	435 +
Sitzbreite	d 400 mind.	475 +
Sitzflächenneigung Verstellbereich	e ≤ -2° bis ≥ -7° 6° mind.	+7° - -14° +
Höhe des Abstützpunktes „S“ über dem Sitz; Verstellbereich	f ≤ 170 bis ≥ 220 50 mind.	150 - 230 +
Höhe des Rückenlehnen- schildes: höhenverstellbar nicht höhenverstellbar	g 220 mind. 260 mind.	410 +
Höhe der Oberkante der Rückenlehne über dem Sitz	h 360 mind.	430 - 510 +
Rückenlehnenbreite	i 360 mind.	340 -
Rückenlehnenradius horizontal	k 400 mind.	>400 +
Rückenlehnenneigung Verstellbereich	l 15° mind.	20° +
Länge der Armauflage	n 200 mind.	300 +
Breite der Armauflage ^{b)}	o 40 mind.	60 +
Höhe der Armauflage über dem Sitz	fest 200 bis 250 verstellbar p ≤ 220 bis ≥ 250	200 - 280 +
Abstand der Armauflage von der Sitzvorderkante ^{c)}	q 100 mind.	160 - 250 +
Lichte Weite zwischen den Armauflagen ^{d)}	r 460 bis 510.	460 - 530 +
Grösste Ausladung des Untergestelles ^{e)}	s 415 max	370 +
Standsicherheitsmaß	t 195 mind.	241 +

1) Sitzneigung -5

- a) Die Grenzen des Mindestverstellbereiches berücksichtigen Arbeitshöhen von mind. 680 mm bis 780 mm. Bei einem Teil der Benutzer ist eine Fußstütze erforderlich.
b) Die Anforderung gilt über die Mindestlänge von „n“.
c) Die Anforderung gilt ab einer Höhe von 170 mm über Punkt „A“.
d) Die Anforderung gilt für ¼ der Sitztiefe „b“ (gemessen von der Sitzvorderkante) bei vorderster Lehnenstellung.
e) Bei Verwendung von Lenkrollen ist die Anforderung 415 mm.

Prüfkriterium / Anforderung	IWQ MBL 330 1229 Ergebnis	+ positiv - negativ ./entfällt
<p>Sicherheitstechnische Gestaltung (E DIN EN 1335-2 P. 4.1)</p> <p>Ecken und Kanten, Klemm-, Quetsch- und Scherstellen Verstelleinrichtungen Verbindungen Verschmutzungen</p>	<p>Anforderung erfüllt</p>	<p>+ + + +</p>
<p>Prüfung der Sitzfläche und der Rückenlehne (E DIN EN 1335-3 P. 7 und 8)</p> <p>Dauerprüfung Sitzmitte Biegewechselbelastung auf Sitz und Rücken Biegewechselbelastung aussermittig Biegewechselbelastung seitlich Zusätzliche Prüfung des Pendelgelenkes</p>	<p>Anforderung erfüllt</p> <p>1500 N, 120000 LW 1200 N/320 N, 80000 LW 1200 N/320 N, 20000 LW 1100 N, 20000 LW 200 N, 20000 LW</p>	<p>+ + + + +</p>
<p>Prüfung der Armlehnen (E DIN EN 1335-3 P. 9)</p> <p>Prüfung der Haltbarkeit Prüfung unter senkrechter statischer Belastung funktionale Last Überlast</p>	<p>Anforderung erfüllt</p> <p>je 400 N und 60000 LW</p> <p>je 750 N, 5 LW je 900 N, 5 LW</p>	<p>+ + +</p>
<p>Stand sicherheitsprüfungen (E DIN EN 1335-3 P. 5)</p> <p>Kippen über die vordere Ecke Kippen über die Vorderkante Kippen über die Seitenkante Kippen nach hinten</p>	<p>Anforderungen erfüllt</p>	<p>+ + + +</p>

* soweit nicht gesondert aufgeführt gelten die Anforderungen der genannten Normen

Prüfkriterium / Anforderung	IWQ MBL 330 1229 Ergebnis	+ positiv - negativ ./entfällt
Rollwiderstand (E DIN EN 1335-3 P. 6)	Anforderung erfüllt	
Rollwiderstand	26 N	+
Ermüdung	100 Stunden	+
Benutzerinformation (E DIN EN 1335-2 P. 5)	Anforderung erfüllt	
<ul style="list-style-type: none"> • Hinweis auf die Verwendung 		+
<ul style="list-style-type: none"> • Hinweis auf Verstellmöglichkeiten und Stuhltyp 		+
<ul style="list-style-type: none"> • Anleitung für den Gebrauch der Verstelleinrichtungen 		+
<ul style="list-style-type: none"> • Anleitung für Pflege und Wartung des Stuhles 		+
<ul style="list-style-type: none"> • Hinweise auf Sitz- und Rückenlehneinstellungen 		+
<ul style="list-style-type: none"> • Bei Stühlen mit Sitzhöhenverstellelementen mit Energiespeicher ist ein zusätzlicher Hinweis erforderlich, dass nur eingewiesenes Personal den Austausch von und Arbeiten an den Sitzhöhenverstellelementen mit Energiespeicher vornehmen darf. 		+
<ul style="list-style-type: none"> • Hinweis auf die Auswahl von Rollen in Bezug auf den Bodenbelag 		+
Kennzeichnung des Stuhles (DIN 4551 P. 8)	Anforderung erfüllt	
Name oder Zeichen des Herstellers		+
Typbezeichnung		+
Baujahr		+
Kennzeichnung der Gasfeder (DIN 4550 P. 7)	Anforderung erfüllt	
Hersteller		+
Typbezeichnung		+
Klasse		+
Fertigungsdatum (Woche/Jahr)		+

* soweit nicht gesondert aufgeführt gelten die Anforderungen der genannten Normen